

ALEXANDER VON HUMBOLDT: BRIEFE AUS RUSSLAND 1829

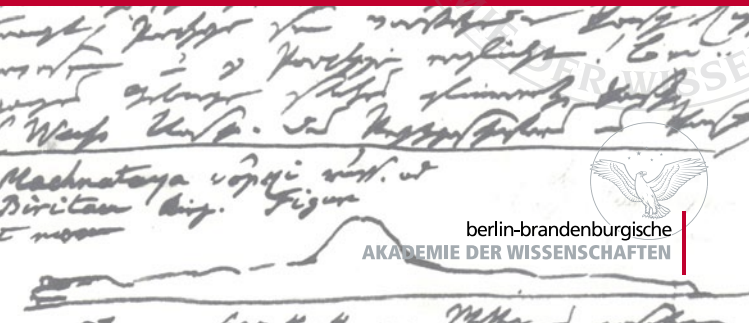
Tobolsk um 1802



BUCHPRÄSENTATION

Montag, 18. Januar 2010, 18 Uhr

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt
Einstein-Saal, Jägerstr. 22/23, 10117 Berlin



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



Alexander von Humboldts seit der Zeit seines Freiburger Studiums geknüpfte russische Kontakte erlebten ihre maßgebliche Ausgestaltung mit seiner russisch-sibirischen Reise 1829 und blieben prägend für sein weiteres Leben und Arbeiten. Der Band legt in einer kommentierten Edition im Hauptteil die Briefe vor, die während der Reise von Humboldt geschrieben oder an ihn gerichtet wurden. Die Korrespondenz vermittelt ein farbiges Bild des Reisegeschehens, informiert über die geknüpften Kontakte und illustriert die von Humboldt und seinen Begleitern realisierten bzw. konzipierten Forschungen.

ALEXANDER VON HUMBOLDT: BRIEFE AUS RUSSLAND 1829

Eberhard Knobloch

Alexander-von-Humboldt-Forschungsstelle
Begrüßung

Olga Ziablova

Leiterin der Abteilung Wissenschaft, Kultur und Bildung,
Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur
Grußwort

Christian Suckow

**Anmerkungen zur russisch-sibirischen Reise
Alexander von Humboldts**

Ingo Schwarz

Alexander-von-Humboldt-Forschungsstelle
Sprach Humboldt russisch?

Hanns Zischler

Lesung aus den Briefen

Alexander von Humboldt: Briefe aus Russland 1829,
hrsg. von Eberhard Knobloch, Ingo Schwarz, Christian
Suckow, Berlin Akademie Verlag, 2009

Weitere Informationen:

Ingo Schwarz

030 / 20 370 543, schwarz@bbaw.de

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.